

# Elternversammlung wegen Mathproblemen

Beitrag von „Legata“ vom 12. Mai 2005 14:03

Hallo,

wir haben heute eine kurzfristig einberufene Elternversammlung wegen verschiedener Mathprobleme. Ich habe mir da mal einen Fahrplan gemacht, um dann nicht einen leeren Kopf zu haben.

Nun seht ihr das ja hier immer von zwei Seiten, die einen als Eltern die anderen als Lehrer. Vielleicht habt ihr ja noch ein paar Hinweise für mich. Wir wohnen übrigens in Sachsen und mein Kind geht in die dritte Klasse

---

Elternversammlung

Ich freue mich, dass es möglich ist, dass wir uns hier so schnell zusammenfinden konnten.

Es ist nicht ganz richtig, dass uns der Termin am 30. zu spät gewesen wäre, vielmehr wurde uns von unserem Elternvertreter gesagt, dass die Versammlung am 30. zusammen mit der 4. Klasse stattfindet und es um das Thema Kneip geht. Wir wollten unser Anliegen aber nicht vor der 4. Klasse auswerten.

O k aber kommen wir zu Mathe. Ich kann nur für mich sprechen und ich hoffe dass einige andere auch noch für sich sprechen werden.

- meisten Probleme machen meiner Tochter die Sprunghaftigkeit des Unterrichts, heute Kreise, morgen Uhrzeit, übermorgen Malfolgen, kurz mal die Maßeinheiten Gramm und Kg. Für Kinder, die den Stoff nicht auf die Schnelle erfassen entfällt dabei die nötige Zeit zum Festigen des Erlernten
- Ein Block Geometrie, ein Block Uhrzeit, ein Block Rechnen, käme zumindest meinem Kind sehr entgegen
- Geometrieheft? Können die Kinder mit Hilfe von Lineal und Dreieck ohne Kästchen ein z.B. Parallelogramm zeichnen (meins nicht), müssen sie es können?
- Nicht bei jeder Arbeit steht ein Zensurenspiegel drunter, deshalb kann ich jetzt nur von meinem Gefühl sprechen und von den Ergebnissen, die mein Kind bringt. Die Arbeit fällt schlecht aus, ich glaube nicht nur bei meiner Tochter, aber außer der Berichtigung, gibt es keine Aufarbeitung des nicht verstandenen
- Mathebriefe, toll, dass es da zum Schluss eine Belohnung gibt, aber die Plus und Minusaufgaben sind schon lange kein Thema mehr, könnte nicht wenigstens dort auf das nicht verstanden der letzten Arbeit eingegangen werden, oder aktuelle Aufgaben gestellt werden. Und mich persönlich stört auch das Ausmalen, das nimmt Zeit und gibt zumindest meinem Kind das Gefühl wieder in die erste Klasse zurück versetzt zu sein
- Sooft ich auch in die Hefte schaue, es sind für meine Begriffe recht wenig Rechnungen darin, die Automatisierung fehlt hier. Oft bekomme ich zur Antwort wir haben auf Arbeitsblättern

gerechnet, schön, aber die bekomme ich in den seltensten Fällen zu sehen

Zu einigen Aufgaben fehlen mir in den Heften die Rechenschritte. Ich habe es vielleicht ganz anders gelernt, und kann meinem Kind den Rechenweg nicht erklären.

Dann gibt es HA, da wird gefragt wer ist schneller. Wenn das Kind dann schreibt: „Klaus ist schneller.“ Steht drunter warum, also hier brauchen wir wieder eine Rechnung.

- Ich habe das Gefühl, dass die Kinder jetzt wieder mit vielen Arbeiten aus diesen durcheinander gesprungenen Themen auf die fehlenden Zensuren gebracht werden sollen

- ich habe auch keine bessere Lösung, aber wenn der Förderunterricht immer während des regulären Unterrichts stattfindet, dann haben die Kinder ja hier wieder Lücken

---

Ich danke euch schon mal fürs Lesen

Vielleicht gibt es ja hier sogar Jemanden, der mir den Lehrplan Mathematik 3 Klasse in Sachsen reinkopieren kann, aber bitte nicht als Internetadresse, die habe ich selber, bekomme sie aber nicht auf. Mein Computer scheint da Schwierigkeiten zu haben, brauche also den ganzen Text, gerne auch an meine Mailadresse.

LG Legata